

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt**DekaBank 0,51 % BayernLB bonitätsabhängige Schuldverschreibung 01/2031**

ISIN:	DE000DK01BX6	WKN:	DK01BX
Emittentin/Hersteller: DekaBank Deutsche Girozentrale („DekaBank“) www.deka.de/privatkunden/kontaktdaten Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter (069) 71 47 – 652		Letzte Aktualisierung: 16.01.2025 (08:50 Uhr)	

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Deutschland, ist für die Aufsicht der DekaBank in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig.

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.**1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?****Art**

Dieses Produkt ist eine Inhaberschuldverschreibung nach deutschem Recht.

Bei diesem Produkt handelt es sich um eine bonitätsabhängige Schuldverschreibung, die sich auf die Bonität der Bayerische Landesbank (Referenzschuldner) bezieht.

Laufzeit

Das Produkt hat eine feste Laufzeit und wird am Vorgesehenen Rückzahlungstermin fällig, sofern innerhalb des Kreditereigniszeitraums beim Referenzschuldner kein Kreditereignis eintritt.

Ziele

Sie erhalten für die jeweilige Zinsperiode am entsprechenden Zinszahlungstag eine Zinszahlung in Höhe von 0,51 % p.a. auf den Festbetrag und am Vorgesehenen Rückzahlungstermin eine Rückzahlung zum Festbetrag, sofern innerhalb des Kreditereigniszeitraums beim Referenzschuldner kein Kreditereignis eintritt. Sie übernehmen dadurch sowohl das Bonitätsrisiko der Emittentin als auch des Referenzschuldners.

Tritt ein Kreditereignis innerhalb des Kreditereigniszeitraums beim Referenzschuldner ein und gibt die Emittentin in einer Mitteilung den Eintritt eines solchen Kreditereignisses bekannt, erhalten Sie für die entsprechende Zinsperiode sowie für alle folgenden Zinsperioden am entsprechenden Zinszahlungstag keine Zinszahlung. Statt der Rückzahlung in Höhe des Festbetrags erhalten Sie eine Rückzahlung in Höhe des Barausgleichsbetrags. Der Barausgleichsbetrag wird in der Regel deutlich unter dem Festbetrag liegen und kann auch Null betragen. Sie sollten beachten, dass die Mitteilung über ein Kreditereignis auch nach dem Kreditereigniszeitraum erfolgen kann.

Die Feststellung eines Kreditereignisses durch die Emittentin erfolgt auf der Grundlage öffentlich verfügbarer Informationen, einschließlich Bekanntmachungen der International Swaps and Derivatives Association, Inc. (ISDA). Die folgenden Umstände stellen ein Kreditereignis dar:

- **Insolvenz:** Der Begriff Insolvenz umfasst sämtliche Formen von Insolvenz- oder Konkursverfahren sowie sämtliche Formen von Zahlungsunfähigkeit, -verweigerung oder Überschuldung des Referenzschuldners.
- **Nichtzahlung:** Der Begriff Nichtzahlung bezeichnet die Nichterfüllung von Zahlungsverpflichtungen aus Geldaufnahmen des Referenzschuldners, z. B. Anleihen oder Kredite, in einem Gesamtbetrag von mindestens 1.000.000 US-Dollar (oder dem Gegenwert in der betreffenden Währung).
- **Restrukturierung:** Der Begriff Restrukturierung umfasst sämtliche Formen einer Änderung einer Zahlungsverpflichtung aus Geldaufnahmen des Referenzschuldners in einem Gesamtbetrag von mindestens 10.000.000 US-Dollar (oder dem Gegenwert in der betreffenden Währung) mit bindender Wirkung für die Gläubiger, z. B. die Reduzierung vereinbarter Zins- oder Tilgungszahlungen bzw. deren Verschiebung oder eine Änderung der Rangfolge.
- **Staatlicher Eingriff:** Dieses Kreditereignis kann z. B. eintreten, wenn infolge einer Sanierungs- oder Abwicklungsmaßnahme einer staatlichen Behörde, z. B. der Zinssatz oder Kapitalbetrag reduziert, die Fälligkeit verlängert, Zahlungen gestundet oder der Rang einer Verbindlichkeit des Referenzschuldners nachteilig geändert wird. Das gleiche gilt bei einer Enteignung, Kündigung oder einem Zwangsumtausch einer Verbindlichkeit des Referenzschuldners.

Die Bestimmung des Barausgleichsbetrags kann auf dem Ergebnis einer von der ISDA organisierten Auktion beruhen. Der Barausgleichsbetrag entspricht in diesem Fall dem Festbetrag multipliziert mit dem niedrigsten Auktions-Endkurs (ausgedrückt als Prozentsatz). Falls die ISDA keine Auktion organisiert, ist der Barausgleichsbetrag der Festbetrag multipliziert mit dem von der Emittentin bestimmten Marktwert (ausgedrückt als Prozentsatz) einer Verbindlichkeit des Referenzschuldners. Diese Verbindlichkeit wird von der Emittentin ausgewählt. In Sonderfällen kann die Emittentin auch einen anderen Vermögenswert auswählen, der an die Stelle einer solchen Verbindlichkeit tritt. Sie erhalten den Barausgleichsbetrag am Barausgleichstag. Sie sollten beachten, dass dieser Zahlungszeitpunkt auch deutlich nach dem Vorgesehenen Rückzahlungstermin liegen kann.

Die Feststellung eines Kreditereignisses und des Barausgleichsbetrags kann einige Zeit benötigen. Zahlungen von Kapital und Zinsen können sich daher bis zu einem Zeitraum von einem Jahr und fünf Bankarbeitstagen verzögern. Im Falle von verzögerten Zahlungen erhalten Sie für diesen Zeitraum keine Verzinsung.

Sie erleiden einen Verlust, wenn die Rückzahlung zuzüglich der erhaltenen Zinszahlungen geringer als Ihr individueller Erwerbspreis (unter Berücksichtigung etwaiger Kosten) ist.

Referenzschuldner	Bayerische Landesbank
Zeichnungsfrist	19.07.2021 bis 06.08.2021 (15:00 Uhr Frankfurt am Main), vorbehaltlich einer Verlängerung oder Verkürzung
Emissionsvaluta	11.08.2021 (Zeitpunkt der Belastung)
Vorgesehener Rückzahlungstermin (Fälligkeit)	15.01.2031 (vorbehaltlich einer Verschiebung)
Währung des Produkts	EUR
Festbetrag	10.000,00 EUR
Emissionspreis	10.000,00 EUR
Zinssatz	0,51 % p.a.
Zinsperiode	Jeweils der Zeitraum von der Emissionsvaluta (der „Verzinsungsbeginn“) (einschließlich) bis zum ersten Zinstermin (ausschließlich) (die „1. Zinsperiode“) und dann im Folgenden von jedem Zinstermin (einschließlich) bis zum nächstfolgenden Zinstermin (ausschließlich), letztmals bis zum Rückzahlungstermin (ausschließlich). Es gibt eine lange erste Zinsperiode.

Zinstermin	Der 15. Januar der Kalenderjahre 2023 bis 2030 und der Vorgesehene Rückzahlungstermin, beginnend mit dem 15.01.2023 für die 1. Zinsperiode
Zinszahlungstag	Der Zinstermin der jeweiligen Zinsperiode (vorbehaltlich einer Verschiebung). Die Festlegung der Zinszahlungstage erfolgt unter Berücksichtigung der Geschäftstagekonvention.
Kreditereigniszeitraum	09.08.2021 bis 08.01.2031
Barausgleichstag	Der fünfte Geschäftstag nach der Mitteilung der Emittentin über die Höhe des Barausgleichsbetrages. Die Mitteilung über die Höhe des Barausgleichsbetrages erfolgt innerhalb von fünf Geschäftstagen nach dessen Ermittlung.
Abwicklungsart	Barausgleich
DekaBank Depot	Ja
Kapitalschutz	Nein
Stückzinsberechnung	Nein, anteilig aufgelaufene Zinsen (Stückzinsen) sind im Kurs des Produkts enthalten

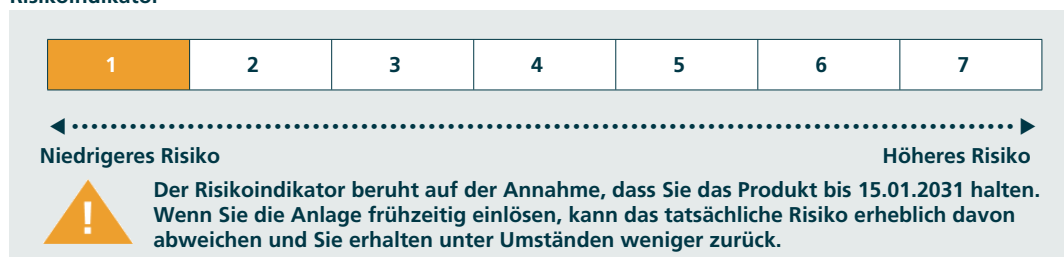
Die Emittentin kann die Emissionsbedingungen des Produkts bei Eintritt einer Rechtsnachfolge einseitig ändern und den Referenzschuldner durch einen Rechtsnachfolger ersetzen oder kündigen. Zudem kann die Emittentin das Produkt bei einer Rechtsänderung oder im Falle eines Rechtsnachfolgers, der kein Finanzinstitut mit satzungsmäßigem Sitz in Westeuropa ist, kündigen. In diesen Fällen kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter Ihrem individuellen Erwerbspreis (unter Berücksichtigung etwaiger Kosten) liegen. Ein Totalverlust ist möglich. Zudem tragen Sie das Risiko, dass zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und Sie den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen können.

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Produkt richtet sich an Privatkunden, die das Ziel der allgemeinen Vermögensbildung / -optimierung verfolgen und einen langfristigen Anlagehorizont haben. Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Produkt für Anleger mit erweiterten Kenntnissen und / oder Erfahrungen mit Finanzprodukten. Der Anleger kann Verluste tragen bis zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals und legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz. Das Produkt berücksichtigt Nachhaltigkeitsmerkmale und kann daher für Anleger mit speziellen Anforderungen in Bezug auf nachhaltige Geldanlagen geeignet sein.

2. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 1 eingestuft, wobei 1 der niedrigsten Risikoklasse entspricht.

Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr niedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Es besteht das Risiko von Interessenkonflikten. Wir stellen unter Umständen Kreditereignisse und den Barausgleich selbst fest. Wir können einen für Sie nachteiligen Kurs für Verbindlichkeiten des Referenzschuldners auswählen.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten.

Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Möglicherweise profitieren Sie jedoch von einer Verbraucherschutzregelung (siehe Abschnitt „Was geschieht, wenn die DekaBank nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?“). Dieser Schutz wird bei dem oben angegebenen Indikator nicht berücksichtigt.

Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer: 15.01.2031 (Fälligkeit)			
Anlagebeispiel: 10.000 EUR			
		Wenn Sie nach 1 Jahr einlösen	Wenn Sie bei Fälligkeit einlösen
Szenarien			
Minimum	365 EUR. Die Rendite ist nur dann garantiert, wenn die Rückzahlung am Vorgesehenen Rückzahlungstermin erfolgt und die Emittentin ihre Verpflichtungen aus dem Produkt erfüllen kann (siehe hierzu unter „3. Was geschieht, wenn die DekaBank nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?“).		
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	12.228 EUR	12.289 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	22,3 %	3,5 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	12.228 EUR	12.289 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	22,3 %	3,5 %
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	12.228 EUR	12.289 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	22,3 %	3,5 %
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	12.228 EUR	12.289 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	22,3 %	3,5 %

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Die dargestellten Szenarien stellen mögliche Ergebnisse dar, die auf der Grundlage von Simulationen berechnet wurden.

Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

3. Was geschieht, wenn die DekaBank nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Sie sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung, drohenden Zahlungsunfähigkeit oder Zahlungsunfähigkeit der DekaBank als Emittentin ausgesetzt. Im Falle einer Bestandsgefährdung der Emittentin sind Sie auch außerhalb einer Insolvenz dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtungen aus dem Produkt aufgrund von behördlichen Anordnungen von Abwicklungsmaßnahmen nicht oder nur eingeschränkt erfüllt. Die zuständige Abwicklungsbehörde kann beispielsweise Ihre Zahlungsansprüche reduzieren und bis auf Null herabsetzen, das Produkt beenden, Ihre Rechte aussetzen, das Produkt in Anteile an der Emittentin umwandeln oder das Produkt auf eine von der Emittentin unabhängige Partei übertragen. Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verpflichtungen der Emittentin im Fall von Eingriffsmaßnahmen der Abwicklungsbehörde siehe www.bafin.de unter dem Stichwort „Haftungskaskade“. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Die Emittentin gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Aus diesem Grund gelten für die Emittentin die Prinzipien der Institutssicherung. Das Produkt unterfällt als Schuldverschreibung jedoch nicht der gesetzlichen Einlagensicherung.

4. Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen und wie lange Sie das Produkt halten. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahmen zugrunde gelegt:

- Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0% Jahresrendite). Für die andere Halteperiode haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- 10.000 EUR werden angelegt

	Wenn Sie nach 1 Jahr einlösen	Wenn Sie bei Fälligkeit einlösen
Kosten insgesamt	99 EUR	38 EUR
Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)	1,0 % pro Jahr	0,1 % pro Jahr

(*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer einlösen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 3,6 % vor Kosten und 3,5 % nach Kosten betragen.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach 1 Jahr einlösen
Einstiegskosten	Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den Sie zahlen.	38 EUR
Ausstiegskosten	Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den Sie bekommen und fallen nur an, wenn Sie vor Fälligkeit einlösen. Sofern Sie das Produkt bis zur Fälligkeit halten, fallen keine Ausstiegskosten an.	61 EUR

5. Wie lange sollte ich die Anlage halten und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: bis zum 15.01.2031 (Vorgesehener Rückzahlungstermin)

Das Ziel des Produkts ist, Ihnen den oben unter „1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?“ beschriebenen Anspruch zu bieten, sofern das Produkt bis zum Vorgesehenen Rückzahlungstermin gehalten wird.

Es gibt keine andere Möglichkeit, Ihr Geld vorzeitig zu entnehmen, als das Produkt außerbörslich zu verkaufen. Sollten Sie das Produkt vor dem Ende der empfohlenen Haltedauer verkaufen, kann der Betrag, den Sie dann erhalten, gegebenenfalls – auch erheblich – unter dem Betrag liegen, den Sie anderenfalls erhalten hätten.

Börsennotierung	Keine Börsennotierung	Letzter Handelstag	13.01.2031
Kleinste handelbare Einheit	Eine Schuldverschreibung im Festbetrag von 10.000,00 EUR	Notierungsart	Stücknotierung

In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. ein Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

6. Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, sollten unmittelbar an diese Person gerichtet werden.

Beschwerden über das Produkt oder das Verhalten der Emittentin des Produkts können auf folgender Internetseite

www.deka.de/privatkunden/kontaktdaten/kundenbeschwerdemanagement erhoben werden oder schriftlich an DekaBank Deutsche Girozentrale, Große Gallusstraße 14, 60315 Frankfurt am Main oder per E-Mail an kbm@deka.de gerichtet werden.

7. Sonstige zweckdienliche Angaben

Der Prospekt einschließlich etwaiger Nachträge und die Endgültigen Bedingungen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften auf der Internetseite der Emittentin veröffentlicht (<https://www.deka.de/deka-gruppe/wertpapierinformationen>).

Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Anlage in das Produkt verbundenen Risiken zu erhalten, sollten Sie diese Dokumente lesen.